

Apple iPhone 16 Pro
mit unbegrenzt Datenvolumen!

jetzt **49,99 € mtl.**

100 Mbit/s WLAN nur 29,99 € mtl.
über Glasfaser / DSL / Kabel oder Funk buchbar !!

O₂

o2 Partnership Fritzlär
Kasseler Straße 14 (Fußgängerzone)
Telefon: 05622 790680
SMS/WhatsApp: 0163 1400308
o2shopfritzlär@gmail.com

**HEIMAT
NACHRICHTEN**

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

FACHZENTRUM
MALERMEISTERBETRIEB

**alessandro
SCHMIDT**
EXCLUSIVE TALENTE

MALER- / PUTZARBEITEN
INNENRAUM- UND FASSADENGESTALTUNG

www.alessandro-schmidt.de ☎ **05682 / 4999**

Seit 1993 • Nr. 28

12. Juli 2025

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an!

Die Goldwaage August-Vilmar-Str. 7 I. Jeremia
34576 Homberg (Efze) Mo-Fr: 10:00-17:00

die Goldwaage

Goldschmuck Bruch- & Altgold Zahngold
Altsilber Münzen & Barren Zinn

Google ★★★★★

Jetzt von hohen Kursen profitieren!

☎ **05681 - 818 99 60**
goldwaage-homberg.de

Radler klären über Depressionen auf

Teilnehmer der Mut-Tour machen Station in Homberg

Homberg – Die Mut-Tour machte am Donnerstag auf dem Weg durch ganz Deutschland Station in Homberg. Mit drei Tandems absolvieren die fünf Teilnehmer die Etappe von Kassel nach Frankfurt. Die Mut-Tour soll auf die Krankheit Depression aufmerksam machen.

„Das Thema Depression betrifft viele, es muss sichtbar werden“, fordert Manuela Meier.

Die Mut-Tour

Die Mut-Tour wurde 2012 ins Leben gerufen. Sie soll laut den Veranstaltern auf Depressionen aufmerksam machen und Öffentlichkeit schaffen für eine Krankheit, die man Betroffenen nicht ansehen könne. 260 Menschen mit und ohne Depressionserfahrung absolvieren in Gruppen über 34.000 Kilometer auf Tandems oder zu Fuß durch Deutschland. Der Start war dieses Jahr in Bochum, das Ziel ist Rostock am 6. September. pkn

er (36), die aus Regensburg stammt und selbst unter Depressionen leide. Mit ihr ist unter anderem Franziska Radczun aus Berlin unterwegs. Die Gleichaltrige kam als Angehörige erstmals mit der Krankheit in Kontakt. Die Tandemgruppe sei mit viel Leichtigkeit und guter Laune unterwegs, auch bei anstrengenden Steigungen.

Depressionen seien behandelbar, erklären die Teilnehmer. „Wir motivieren, dass sich die Menschen Hilfe suchen und ihre Probleme nicht alleine rumtragen“, sagt Meier. Bei seinen Mitmenschen müsse man genau hinhören, Probleme ansprechen und Hilfe anbieten, empfiehlt Radczun. „Aber auch die eigenen Grenzen beachten“, ergänzt sie.

„Es ist wichtig, auf das Thema Depression aufmerksam zu machen“, finden Meier und Radczun. Auf den Tandems transportieren sie alles, was sie auf ihrem Weg benötigen, übernachtet wird im Zelt. Während den Etappen kommen sie immer wieder mit Passanten ins Gespräch „Durch die Tan-



Hielten am Homberger Marktplatz: Franziska Radczun, Maïke Horst, Manuela Meier, Nicola Schulte und Oliver Roth. Der Smiley repräsentiert die Menschen, die von Depressionen betroffen sind und sich nicht outen können oder wollen. FOTO: PHILIPP KNOCH

dems fallen wir auf, die Menschen kommen auf uns zu“, erzählt Meier. Dann tauschen sich die Radler mit Betroffenen, Angehörigen oder Unbeteiligten an. „Wir hatten nur

nette Begegnungen, es ist sehr spannend, die Geschichten von anderen Menschen zu hören“, berichtet Meier.

Nicht umsonst habe die Mut-Tour ihren Namen. „Wir wol-

len allen Betroffenen Mut machen“, stellt Radczun klar. Niemand sei mit der Krankheit alleine, niemand müsse es nur mit sich ausmachen. „Offenheit hilft“, ergänzt sie.

Der gemeinsame Austausch, eine feste Tagesstruktur und die tägliche Bewegung in der Natur mache die Tour aus und helfe auch bei psychischen Erkrankungen.

Im Schnitt 55 Kilometer legen die Teilnehmer zurück. „Wir kannten uns vorher nicht“, sagt Radczun, die seit 2018 bei der Mut-Tour mitfähre. Was die Gruppe verbinde, sei die gemeinsame Mission. Die Teilnehmer fühlten sich sicherer, wenn sie außerhalb ihrer Heimat unterwegs seien. Denn viele würden sich nicht trauen, offen mit ihrer Erkrankung umzugehen, weil sie negative Konsequenzen befürchteten. Eine Übersicht von Hilfsangeboten gibt es unter mut-atlas.de

PHILIPP KNOCH

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1
SAMSTAG – SAMSTAG
12.07. – 19.07.2025

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

S. C GEBÄUDE & GLASREINIGUNG
POWER CLEAN

Unsere Dienstleistungen

- Glasreinigung
- Pflastersteinreinigung/Steinreinigung
- Bauendreinigung
- Grundreinigung
- Solaranlagen
- Privathäushalte
- Jalousien
- Wintergärten
- Industriereinigung

FENSTERREINIGUNG
inkl. Rahmen
bis 15 Fenster **89,99 €**
jedes weitere Fenster **4,99 €**
gültig bis 31.07.2025

S. C Gebäude & Glasreinigung
Blaubach 41 · 34286 Spangenberg
Tel.: 0163 7296368
E-Mail: s.c.glasreinigung@gmail.com

Lange Gas
Mit Energie für Sie da!

www.lange-gas.com

Lange & Co GmbH • Im Triesch 1
34576 Homberg-Lembach
Tel. 05682 8008-0 • info@lange-gas.de

Unser Lieferprogramm:

- Flüssiggas
- Acetylen
- Ballongas
- Propan
- Kohlensäure
- Schutzgas
- Stickstoff

Verkauf sowie TÜV-Abnahme von Gasflaschen

Technische Gase
in Flaschen

BALKAN RESTAURANT

Gutschein
2 für 1
gültig von 11.07.–18.07.

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige geschenkt. Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 21,50 € und nicht außer Haus.

Balkan Restaurant
Waldstraße 6 · 34212 Melsungen

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

Knüllhotel Tann-Eck

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll

Genießen Sie bei uns regionale Spezialitäten und Köstlichkeiten.

E-Tankstelle am Hotel
www.hotelanneck.de

% SALE

bis zu **55 %**

Möbel und Küchen stark reduziert

Hunderte Ausstellungsstücke aus allen Abteilungen sind im Abverkauf.
Jetzt schnell sein und bis zu 55 % sparen!

HÄMEL
ENDLICH ZUHAUSE

Einrichtungshaus Hämel GmbH · Homberger Str. 43 · 34621 Frielendorf · Telefon: 05684 99940
MÖBEL UND KÜCHEN SEIT 1919 info@haemel.de · www.haemel.de · Montag bis Freitag: 9.30-18.30 Uhr · Samstag: 9.30-16.00 Uhr

„Stolz, Freude und ein bisschen Wehmut“

Absolventen der Geschwister-Scholl-Schule nahmen ihre Zeugnisse in Empfang

Melsungen – Ihre Abiturzeugnisse konnten kürzlich 127 Schüler der Geschwister-Scholl-Schule in festlichem Ambiente in der Berglandhalle in Körle entgegennehmen. „Passend zum heutigen Anlass hat sich auch das Wetter herausgeputzt“, bemerkte Schulleiter Dirk von Sierakowsky direkt zu Beginn der Veranstaltung.



Jahrgangsbester Paul Reimer mit einem Notendurchschnitt von 1,0. Außer ihm haben das noch 3 weitere Schüler erreicht. Sein Lieblingsfach und Leistungskurs war Physik. Am Abschlussabend wurde er für seine besondere Leistung in Physik und Mathematik ausgezeichnet. FOTO: LENA PÖPPE

Das Motto des diesjährigen Abiballs lautete „A little party never killed nobody“. In ihren Reden betonten Lehrer, Absolventen, Eltern, Funktionsträger und die Schulleitung, wie schön der nun abgeschlossene Lebensabschnitt gewesen sei und wie stolz die Abiturienten auf sich und ihren Abschluss sein könnten.

Auch von Sierakowsky lobte die Schüler für ihren Jahrgangsnotendurchschnitt von 2,36 und dankte den Tutoren dafür, dass sie ihre Kurse gut durch die Abiturzeit begleiteten.

„Bildung ist ein hohes Gut und eröffnet viele Wege“, sagte der Schulleiter. Es liege nun an den Abiturienten, was sie aus dieser Chance machen: „Ich wünsche euch Gesundheit und gute Freunde an eurer Seite, die euch in jeder Lebenslage unterstützen.“

Ebenso mache Bildung die Schüler mündig und nehme sie in die Verantwortung, für demokratische Werte einzustehen. Das betonte auch Karl-Friedrich Grün vom Schulleiterbeirat. „Ihr könnt die Welt mitgestalten“, sagte er und erinnerte dabei an die Namensge-



Der Tutor des Sport-Leistungskurses, Michael Eckhardt, dichtete das Lied „Applaus Applaus“ der Sportfreunde Stilller auf seine Schüler um und füllte es mit gemeinsamen Erlebnissen und Anekdoten. Für das bewegende Stück bekam er großen Applaus. Seine Schüler sagen: „Aus Mitschülern wurden Freunde und aus einem Tutor eine wichtige Bezugsperson.“

FOTOS: LENA PÖPPE

ber des Oberstufengymnasiums, Hans und Sophie Scholl. Unter den Absolventen war auch Grüns eigene Tochter: „Heute ist ein Tag voller Stolz, Freude und ein bisschen Weh-

mut“, sagte er. Die schulischen Anstrengungen der Abiturienten hätten sich ausgezahlt. „Möget ihr mit Freude, Herz,

Verstand und dem nötigen Quäntchen Glück handeln.“

Auch Abiturientin Leonie Ockert richtete Worte an ihre Mitschüler. In ihrem Poetry-Slam-Text mahnte sie an, dass Schüler auf eine Note reduziert würden, und erzählte von Zukunftsdruck: „Unser Lebenslauf wird gerundet auf zwei Nachkommastellen.“ Oft verliere man dabei den Blick für das, was wirklich zähle. „Da ist das blühende Leben zwischen Erwartungen und Erinnerungen. Zukunft heißt nicht wissen, Zukunft heißt wagen“, ermutigte sie ihre Mitschüler.

Eine ähnliche Botschaft hatte Schulsprecherin und Abgängerin Didem Yüzer: „Was uns ausmacht, ist nicht unser Notendurchschnitt, sondern unser Charakter. Unsere Gesellschaft lebt von Vielfalt und nicht von Konformität.“

Insgesamt 15 Schüler wurden für herausragende schulische Leistungen, ihren Notendurchschnitt oder sehr gute Leistungen in bestimmten Fächern ausgezeichnet.

Untermalt wurde der Abend von der Bigband und dem Kammermusikensemble unter der Leitung von Elke Jenge und Ramona Helmig sowie vom Chor unter der Leitung von Kathrin Melsheimer. Die Tontechnik organisierte die Technik-AG der Gesamtschule Melsungen, eine der vier Verbundschulen der Geschwister-Scholl-Schule Melsungen. LENA PÖPPE



Sorgten für musikalische Unterhaltung: von links Sarah Langheld, Lotta Siemon, Kim Deist, Michael Heyjer und Linus Obach.



Die Freundinnen (von links) Paula Ritter, Carolin Teis, Alessia Cuiffreda, Maja Fehr, Emma Kemer und Mari Lena Reusse freuen sich über die schöne Abiturfeier.



Abiturientin Leonie Ockert trug einen bewegenden Poetry-Slam Text vor. Sie ermutigte ihre Mitschüler, ihre Zukunft unabhängig von Erwartungen und Leistungen zu gestalten.



Familie Pfeiffer feierte gemeinsam den Abschluss von Abiturientin Klara Sophie. Ihre Eltern sind sehr stolz auf sie.

becker **ab Sa., den 12.07.2025**

Rasenmäher Eco Wheeler 462.5 R mit Radantrieb, Schnittbreite: 46 cm, 3,4PS, 144 cm, **179.50**

Benzin-Freischneider GFS 52.3 2 Takt Motor, 2,0 PS inkl. Zubehör, **89.50**

Kohlrmaschine GKM 700 2 rotierende Saitenbesen, Schmutzbehälter: 14l, **69.50**

Allradlumper CAD 400.1/4x4 5,6 PS, bis zu 400kg, 3 Vorwärtsgänge, Rückwärtsgang, Muldenvolumen: 120l, **998.00**

Hauswasserentzinker HWA 1100.1 VP 1100W, 230V, 4600 l/h, max. Förderhöhe: 46m, **99.50**

Gartenspumpe GP 6035 600W, 230V, 3200 l/h, max. Förderhöhe: 35m, **45.00**

Hauswasserwerk HWV 6035 600W, 230V, 3200 l/h, max. Förderhöhe: 35m, Kesselinhalt: 19l, **89.50**

Forageteorio Fahrzeuge, 2,4 GHz, z.B. MB Aroca Wassertransporter, 1:26 oder RC Rock Hopper, 1:24, **15.00**

Profii-Grillpavillon Aluminium & Stahlrohr, pulverbeschichtet, anthrazit, Polycarbonat-Platten ca. 6mm, kein Wärmestau inkl. Ablogelisch, ca. 245 x 150 x 233 cm, **199.50**

Revell Bausatz 97 Ford F150 XLT, 1:25 oder Kenworth T600, 1:32, **9.90**

Squishmallows versch. Figuren, Plüsch, 23/30 cm, ab **5.90**

Fenster-Rollrolle auch für Dachfenster weiß, blickdichte Strukturware, ohne Bohren & Schrauben, variable Raffung möglich, **38,3 x 54 cm = je 2,99**, **38,3 x 74 cm = je 3,99**, **49,3 x 94 cm = je 4,99**, **61,3 x 94 cm = je 7,99**, **97,3 x 94 cm = je 9,98**, **61,3 x 116 cm = je 12,98**, **97,3 x 116 cm = je 15,00**

Hochwertiges Boxspringbett inkl. Matratze, Topper & Bettkasten 140x200 cm, Liegehöhe ca. 54 cm, Samt-Optik, grau, **TOP-Preis 199.00**

Gerätehaus Kubus Außenmaß inkl. Dachüberstand (BxT): 237x242 cm, unbehandeltes Holz, natur, 19 mm Blockbohle, Firsthöhe: 210 cm, **500.00**

Gartenhaus Vaasa natur, Außenmaß inkl. Dachüberstand BxT: 280x300 cm, unbehandeltes Fichtenholz, ohne Dachendeckung, Wandstärke 28 mm, Firsthöhe 238 cm, **799.50**

Gartenhaus Mikka natur, Außenmaß inkl. Dachüberstand (BxT): 228 x 233 cm, Fichtenholz, ohne Dachendeckung, unbehandeltes Holz, Wandstärke 19 mm, Firsthöhe 220 cm, **399.50**

KETER Aufbewahrungsbox "Store it out MAX" BxHxT: 145.5 x 125 x 82 cm, Kunststoff DUOTECH™, anthrazit, **1200l Stauraum**, **STAT 129.50**, **99.50**

Geflügelsalami geschnitten 200g, **0.59**

Trolli versch. Sorten 150g, **0.49**

Coconut Chipz 115g, **0.99**

Folienkuchen versch. Sorten 350/400g, **1.69**

Smile Gummy versch. Sorten 200g, **0.29**

Smile Gummy versch. Sorten 180g, **0.29**

Mini Schokoladegel Keks & Karamell o. Keks & Erdbeere 350g, **1.49**

WIZ/Kleinalmerode Industriestr. 1, 05542 / 93 39 60
Kassel Hegelbergstr. 21, 0561 / 49 172 551
Gudensberg Kasselstr. 78, 05603 / 91 86 54
RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witzzenhausen/Kleinalmerode
 Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr, Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr

HEIMAT NACHRICHTEN
 MELSENGEN · FITZLAR · HOMBURG · BORBEN

nh-wochenzeitungen.de
 IMPRESSUM

Herausgeber: NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Frank Schmid
Leitung Geschäftskunden: Miriam Donnert (V.i.S.d.P.)
Anzeigenverkauf: Tel.: 0 56 61 / 70 57 27, E-Mail: anzeigen@nhw-wochenzeitungen.de
Layout und Gestaltung: DIGITALE KREATIV AGENTUR, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel
Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel
Zustellung: VTS Süd GmbH, Geschäftsadresse: Brückenstraße 6, 34212 Melsungen, Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61 / 203 - 23 23, E-Mail: vertriebsleitung@hna.de
Anzeigenpreisliste: Nr. 4a vom 1.7.2025

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an vertriebsleitung@hna.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Mit 12.000 Kilometern zu Platz 1

Stadtradeln: Ari-Armaturen toppt Leistung – 257 Teilnehmer im Kreis

Homberg – Sie wollten es wieder wissen: Die Mitarbeiter von Ari-Armaturen haben sich in diesem Jahr erneut am Stadtradeln beteiligt und ihre Bestmarke aus dem vergangenen Jahr nicht nur wieder erreicht, sondern deutlich überboten. In nur 21 Tagen hat das Team fast 12.000 Kilometer auf dem Rad zurückgelegt. Im vergangenen Jahr waren die Mitarbeiter noch bei 7000 Kilometern gelandet.

„Wir haben in diesem Jahr ganz schön gekämpft“, sagt Betriebsratsvorsitzender Markus Wiederhold. Denn auch die Konkurrenz des 20-köpfigen Teams schlief nicht. Erstmals konnten sich die Teams nicht nur bei ihrer jeweiligen Kommune anmelden, sondern auch unter dem Dach des Schwalm-Eder-Kreises fahren.

Die Ari-Sportler hatten so den direkten Vergleich zu anderen Teams aus dem Landkreis. Und ein 55-köpfiges Schülerteam aus Felsberg habe den Radlern aus Holzhausen das Leben nicht leicht gemacht. 7000 Kilometer standen bei ihnen nach Angaben von Markus Wiederhold auf dem Tacho. „Die haben uns echt angespornt“, sagt der Betriebsratsvorsitzende anerkennend.

Um doch die Nase vorn zu behalten, legte das Team von Ari-Armaturen, das in Holzhausen Absperrklappen und Absperrventile herstellt, einige Extrarunden ein: Sie radelten auf dem Fulda-Radweg oder nach Feierabend schlappete 130 Kilometer bis zum Edersee und zurück.



Schwangen sich aufs Rad: Die Mitarbeiter von Ari-Armaturen spornten sich zu Höchstleistungen an. Um das zu feiern, soll eine gemeinsame Veranstaltung geplant werden. FOTO: ARI-ARMATUREN

Auch im Team selbst habe sich ein interner Wettkampf ergeben. Manche leasen noch extra ein Fahrrad, um teilnehmen zu können, andere drehen vor und nach der Arbeit noch ihre Runden. „Niemand wollte Letzter werden. Jeder hat immer wieder noch eine Schippe draufgelegt“, erzählt Wiederhold.

Denn beim Stadtradeln zählt jeder gefahrene Kilometer. Allein die drei teaminternen Bestplatzierten erradelten insgesamt 5220 Kilometer. Die Freunde am Radfahren und der sportliche Ehrgeiz hat inzwischen sogar das Hauptwerk in Schloß Holte-Stukenbrock erreicht. Dort habe in diesem Jahr zum

ersten Mal ebenfalls ein Team am Stadtradeln teilgenommen.

Die Stadt Homberg nimmt bereits seit einigen Jahren am Stadtradeln teil, um Menschen zu motivieren, das Auto stehenzulassen und das Klima zu schonen. In diesem Jahr haben 43 Fahrer 11.507 Kilometer auf dem Rad zurückgelegt und damit zwei Tonnen CO₂ eingespart.

In diesem Jahr war die Beteiligung etwas geringer als im vergangenen Jahr. Das liege aber wohl vor allem daran, dass sich einige beim Stadtradeln des Landkreises angemeldet hatten, vermutet Klimaschutzmanagerin Christiane Voith. So

auch das Team von Ari-Armaturen.

Für Homberg erfuhr das Team von Emtb Community Schwalm-Eder mit 6005 Kilometern die meisten Kilometer. Die Teams Berge 184 und Mörschausen landeten auf den Rängen zwei und drei. Der Schwalm-Eder-Kreis beteiligte sich in diesem Jahr zum ersten Mal landkreisweit an der Aktion. Vom 24. Mai bis zum 13. Juni wurden im gesamten Landkreis 58.300 Kilometer von 257 Teilnehmenden in 20 Teams gefahren. Durchschnittlich radelten sie nach Angaben des Landkreises 227 Kilometer und vermieden insgesamt 9560 Kilogramm CO₂. Der jüngste Teilnehmer

war dabei zehn Jahre alt, der älteste 81 Jahre.

Unter allen Teilnehmern, die im Aktionszeitraum 30 Kilometer gefahren sind, will der Landkreis einen Preis verlosen. Außerdem sollen weitere Kategorien festgelegt werden, in denen der Landkreis die Leistungen der Teilnehmenden würdigen will. Die fast 12.000 Kilometer des Ari-Teams „sind ein sensationelles Ergebnis“, sagt Kreissprecher Stephan Bürger, der aber noch nicht verraten möchte, ob das Team zu den Preisträgern gehört. Da die Gewinner persönlich benachrichtigt und noch Kategorien festgelegt werden sollen, kommuniziert der

Landkreis noch keine weiteren Details zu einzelnen Leistungen der teilnehmenden Teams.

Um in noch mehr Menschen den sportlichen Ehrgeiz zu wecken, befindet sich der Landkreis derzeit in Gesprächen mit den Kommunen, um einen gemeinsamen Aktionszeitraum im gesamten Kreisgebiet zu finden. Derzeit wählen die Kommunen den noch frei. In Fritzlar etwa hat das Stadtradeln erst in der vergangenen Woche begonnen.

CHANTAL MÜLLER

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

Gemeinsam ein starkes Team!

WIR SIND KÖNIG IMMOBILIEN
Matthias Vollmer, Jürgen König und Björn König
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!
www.koenig-immobilien.de
05681 99299
König
IMMOBILIEN

In guten Händen: Pflege bei Bardt in Rotenburg

Anzeige

Wer möchte nicht gerne, so lange es geht, ein selbstbestimmtes Leben führen? Im geliebten Zuhause, in gewohnter Umgebung, mit den altvertrauten Menschen, die man kennt und schätzt. Vielleicht mit Unterstützung von einem mobilen, über langjährige Erfahrung verfügenden Pflegedienst wie dem Pflegedienst Ambulante Krankenpflege Bardt.

Vielleicht ist es aber auch eine Lösung, sich in einer Situation, in der man merkt, dass die Kräfte nachlassen, neu zu orientieren und in eine Einrichtung umzuziehen, die in einem eigenen kleinen Apartment Betreutes Wohnen anbietet. Auch das ist bei Bardt möglich, im Rotenburger Pflegeheim am Unteren Höberück etwa.

Wer möchte, kann sich die Wohnungen gerne von der für den Bereich Betreutes Wohnen zuständigen Verwaltungsmitarbeiterin Mira Barsch zeigen lassen. Sie ist Ansprechpartnerin für alles, was mit den 22 an die Einrichtung angeschlossenen Wohnungen zusammenhängt. Alle Wohnungen sind 60 Quadratmeter groß und über einen Fahrstuhl seniorenen- und behindertengerecht zugänglich. Wer mehr Hilfe und Pflege braucht, kann

in Rotenburg vergleichsweise bequem ins Pflegeheim umziehen oder sich von vornherein für einen stationären Pflegeplatz entscheiden. Das in unmittelbarer Nähe zum Kreis Krankenhaus Rotenburg gelegene Pflegeheim von Bardt verfügt über 60 vollstationäre Pflegeheimplätze, drei großzügige Komfort-Pflegeapartments mit eigenem Balkon und sechs vollstationäre Kurzzeitpflegeplätze, die etwa dann in Anspruch genommen werden können, wenn pflegende Angehörige in Urlaub fahren wollen oder ganz einfach mal eine Erholungspause brauchen – wenn also Verhinderungspflege benötigt wird.

Zwei Plus-Punkte gelten sowohl für das Betreute Wohnen als auch für die vollstationäre Pflege bei Bardt: „Wir verfügen sowohl über eine Physiotherapie-Praxis als auch über eine Podologie-Praxis – ein großer Vorteil für die bei uns wohnenden Menschen, die davon ausgehen können, dass sie schneller als allgemein üblich einen Termin erhalten und die, wenn der Termin ansteht, im Fahrstuhl zur Praxis fahren!“ Kurzum: Betreutes Wohnen und vollstationäre Pflege im Rotenburger Pflegeheim von Bardt bieten Sicherheit und die Gewissheit optimal versorgt zu sein. Auskunft erteilen

Verwaltungsmitarbeiterin Mira Barsch und Einrichtungsleiter Marvin Bardt.

Und noch etwas: Das seit Jahrzehnten erfolgreich und nachhaltig tätige Familienunternehmen, das seinen Slogan „...in guten Händen, wenn mal was ist!“ Tag für Tag mit Leben füllt, versteht sich als guter, wohnortnaher Arbeitgeber. Das und sein hohes Qualitätsstreben unterscheidet es von Unternehmen, die ausschließlich das Ziel der Ertragssteigerung verfolgen. „Wir überprüfen regelmäßig unser Handeln und passen unsere Leistungen den Bedürfnissen unserer Kunden an. Von daher legen wir großen Wert auf fachlich gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen wir überdurchschnittliche Löhne zahlen und diverse weitere Vorteile bieten. Je nach Einsatzbereich und Qualifikation gewähren wir bei unbefristeter Einstellung bis zu 34 Tage Urlaub, einen Dienstwagen, Werbeprämien und vieles mehr“, betonen die Geschäftsführer Roland und Dennis Bardt. Gerade jetzt würden wir uns dank kontinuierlichem Wachstum ganz besonders über Bewerbungen von Pflegefachkräften sowie Pflegehilfskräften mit und ohne einjähriger Ausbildung freuen.

zwa



Betreutes Wohnen Rotenburg



23x 2-Zimmer-Appartements

Schmeckewöhlerchen und viel Musik

Evangelische Kirchengemeinde Melsungen veranstaltete „Nacht der Kirche“

Melsungen – Genüsse für Leib und Seele boten sich kürzlich in der Melsunger Stadtkirche. Zum zweiten Mal hatte die evangelische Kirchengemeinde zur „Nacht der Kirche“ eingeladen und ein feines Programm mit viel Musik, einem weitgereisten Wanderer und „Melsunger Schmeckewöhlerchen“ zusammengestellt. Auch eine kleine Ausstellung mit Arbeiten der Kinder der evangelischen Kindergärten zum Thema „Dunkel war's“ gab es zu sehen.

Schon am frühen Abend kamen viele Besucher, sehr zur Freude von Elsbeth Scharpf. Im Team mit Sabine Engler, Christiane Meurer-Kramer, Kornelia Kupski, und Dr. Wolfgang Schrammel hatte sie seit Jahresbeginn an der Organisation der Veranstaltung gearbeitet und sie gemeinsam mit zahlreichen freiwilligen Helfern der evangelischen Kirchengemeinde auf die Beine gestellt. „Die Nacht der Kirche hat einen doppelten Zweck“, erklärte sie, „zum einen wollen wir der Kirchengemeinde die Möglichkeit bieten, sich zu präsentieren, zum anderen möchten wir alle gemeinsam die Auftritte der eingeladenen Künstler genießen.“ Die Arbeit sei nicht als Mühe empfunden worden, sondern sie habe allen Spaß gemacht. „Es war toll, wie unsere Ideen aufgenommen und unterstützt wurden“, sagte sie dazu.

Den musikalischen Auftakt des Abends machte der Evangelische Bläserkreis mit gut dreißig Musikern unter der Leitung



Sorgen für Stimmung: Chor und Band der Evangelischen Kirchengemeinde gaben Stücke aus „Jesus Christ Superstar“ zum Besten. FOTOS: ROLF FÄRBER

von Ruth Eckhardt. Sie füllten den Kirchenraum mit sommerlichen Klängen, unter anderem mit Stücken aus Südamerika. Nach einem Intermezzo des Jugendposaunenorchesters mit ihrem Leiter Michael Eckhardt ging es weiter mit bekannter Filmmusik und Musicaltiteln wie „Can you feel the love tonight“ aus „König der Löwen“ oder „You'll never walk alone“. Unterstützt wurde der Bläserkreis dabei von Rahel Eckhardt und Max Unser im Gesang, Ulf Schacht am Schlagzeug und



Kornelia Kupski am E-Klavier. Das Publikum fand es toll und spendete reichlich Applaus.

Anschließend konnten sich die Besucher an „Melsunger Schmeckewöhlerchen“ erfreuen. Ein großes Buffet mit vielen leckeren Kleinigkeiten war aufgebaut und fand guten Zuspruch. Die Speisen waren von Mitgliedern der Kirchengemeinde

Brachte Geschichten aus aller Welt mit: „Heribert der Wanderer“ unterhielt das Publikum.

meinde vorbereitet worden und wurden kostenlos angeboten. Auch Getränke und der Besuch der Veranstaltung waren kostenlos, wer Lust hatte, konnte mit einer Spende zur Finanzierung des Abends beitragen.

Humorvolles, aber auch Besinnliches hatte „Heribert der Wanderer“ im Gepäck. Mit seinen Geschichten vom Weg, die er aus der weiten Welt mit nach Melsungen gebracht hatte, fesselte er die Zuhörer. Dabei wurde das Publikum stellenweise mit eingebunden.

So konnten bei einer Geschichte über einen japanischen Mönch einige Herren aus dem Zuschauerraum, sehr zur Freude der übrigen Gäste, ihre tänzerischen Qualitäten unter Beweis stellen. Auch die Kunst des Witzeerzählens beherrschte Heribert der Wanderer, der eigentlich Christoph Gilsbach heißt und Pantomime aus Münster ist.

Nach einer kurzen kulinarischen Pause ging es weiter mit Musik. Chor und Band der Kirchengemeinde präsentierten im stimmungsvoll beleuchteten Kirchenraum Highlights aus dem Musical „Jesus Christ Superstar“.

Den Abschluss der Kirchennacht gestaltete das Duo „Soul 2 Soul“ mit Unterstützung des Kasseler Musikers Thomas Stolkmann, besser bekannt als „Stolle“. Ihre Rhythmen gefielen den Besuchern so gut, dass in der Kirche zu später Stunde noch getanzt wurde.

zfo

ANTIK- & TRÖDELMARKT
13.07.2025 9 bis 16 Uhr
Homberg (Efze)
Info's unter: 0174 620 87 80

FLOHMARKT
Brauerei Malsfeld
20.07.2025, 11–18 Uhr
Keine Standgebühr
Telefon 01522 8873118
www.brauerei-malsfeld.de

CAR WASH Mit Abstand die beste
Einfach sauberhaft! **AUTOWÄSCHE**
Mo.-Sa. 9-18 Uhr
CAR WASH MyWashCard
IN ALLEN FILIALEN ERHÄLTICH
GRATIS!
MyWashCard
Kunden waschen günstiger!
4 x in NORDHESSEN ALLE PROGRAMME MIT HOCHDRUCKSCHAUMLAVAGE
Bad Zwesten-Fritzlar-Homberg(Efze)-Stadtallendorf

Waldbrand jederzeit möglich

Forstamt Neukirchen warnt vor Gefahren durch Trockenheit

Schwalm – Feuerrot ist in diesen heißen und trockenen Tagen die auch in unserer Region vorherrschende Farbe auf der Karte des Deutschen Wetterdienstes, die den Waldbrandgefahren-Index abbildet. Rot ist die zweithöchste Gefahrenstufe. Kurz gesagt: In den Wäldern ist es so trocken, dass es jederzeit

zu einem Waldbrand kommen kann. Aufgrund der landesweit anhaltend trockenen und heißen Witterung sei die Waldbrandgefahr sehr hoch einzustufen, erklärt Forstamtsleiter Florian Koch: „Dies gilt auch für den Knüll.“ Insbesondere durch die Hitze in Verbindung mit dem anhaltenden Wind seien die Wälder oberflächlich ausgetrocknet und für Waldbrand anfällig, erklärt der Fachmann von Hessen

Forst im Gespräch mit der Schwalm-Allgemeinen: „Wir bitten alle Waldbesucher, darauf Rücksicht zu nehmen. Rauchen und Feuer machen sind unbedingt im Wald zu unterlassen.“ Ab 30 Grad Lufttemperatur steigt die Feuerintensität an. Auf extremes Feuerverhalten, das kaum unter Kontrolle zu bringen sei und somit die Einsatzkräfte gefährdet, weise

die „30-30-30-Regel“ hin, heißt es in der vom Land Hessen an die Feuerwehren verteilten Rahmenempfehlung Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung. 30 Grad Celsius, 30 Prozent relative Luftfeuchte und 30 km/h Wind beschreiben die größte Gefahr, so die Experten.

Nur in den wenigsten Fällen entstehen Brände durch natürliche Ursachen wie Blitze. In einer Statistik von 2023 spricht das Bundeslandwirtschaftsministerium von 0,5 Prozent. Die größte Gefahr sei der achtlose Umgang mit offenem Feuer, mahnt der Forstamtsleiter: „Rauchen oder Grillen und Ähnliches ist im Wald derzeit absolut verboten.“ Aber auch überhitzte Maschinen oder

Funkenflug bei land- und forstwirtschaftlichen Arbeiten bergen aktuell ein hohes Risiko für ein Entzünden von trockenem Material. Schnell kann sich ein Brand von einem Getreidefeld in ein angrenzendes Waldstück ausbreiten.

Um auf den Ernstfall vorbereitet zu sein, setzt das Forstamt in Neukirchen auf eine enge Zusammenarbeit mit den Feuerwehren. „Wir verbessern auch den Wegezustand der Wirtschaftswege für die Nutzung mit Einsatzfahrzeugen der Feuerwehren und Rettungsdienste zusammen mit unseren Wegebaupezialisten von Hessen Forst Technik“, berichtet Florian Koch.

MATTHIAS HAASS

Mehr Vegetationsbrände als im Vorjahr

Witterungsbedingt gab es nach Angaben des hessischen Landwirtschaftsministeriums mit Stand Juni seit Jahresbeginn etwa 65 Waldbrände mit einer Schadfläche von etwa 9,5 Hektar. Aufgrund der insgesamt günstigen Witterungsbedingungen sei es im gesamten Jahr 2024 nur zu 25 Waldbränden gekommen. Auch im Schwalm-Eder-Kreis mussten die Wehren bereits zu Vegetationsbränden ausrücken. Einen größeren Waldbrand gab es unter anderem im April in Neukirchen. mha

Mit Freibadspaß in die Ferien

Guxhagener Schüler freuten sich über Tauchkurse und Tattoos

Guxhagen – Bereits zum zweiten Mal veranstaltete die Jugendpflege der Gemeinde Guxhagen ein Ferien Kick-Off zu Beginn der Sommerferien mit kostenlosem Eintritt im Freibad Guxhagen.

Für die Schüler eine gute Gelegenheit, den Schulstress der vergangenen Wochen im kühlen Nass abzuschütteln. Gemeindejugendpflegerin Carina Schmidt und ihr Kollege Issam Al-Tachem hatten das Fest sehr gut vorbereitet. Viele Stationen warteten auf die Schülerinnen und Schüler, von denen die ersten schon kurz nach Schul-

schluss und dem damit verbundenen Ferienbeginn im Freibad eintrafen. Aber ein Schüler fehlte an diesem Tag. Eine Mitschülerin fragte ihre Klassenkameraden, wo er denn wäre: Die Antwort: „Der wird nicht kommen, der hat riesigen Stress zu Hause wegen seiner Zeugnisnoten.“ Die anderen Schüler hatten wohl bessere Zeugnisse, großer Andrang herrschte an dem Stand des Unterwasserladens aus Kassel, der seine Ausrüstung kostenlos für einen Tauch-Schnupperkurs zur Verfügung stelle. Mit einem Gewicht von rund 15 Kilogramm

auf dem Rücken konnten die Jugendlichen unter der Begleitung von erfahrenen Tauchlehrern durchs Becken tauchen. Aber auch die Stationen, wo ein über mehrere Tage haltbares Tattoo auf verschiedene Körperteile aufgebracht wurde, oder die Aqua-Walking-Balls, bei denen man in einem riesigen Luftballon über das Wasser rollen konnte, waren sehr beliebt. Alle Schüler, die ein Los bei der Jugendpflege abgaben, hatten die Möglichkeit, Freikarten für das Open-Air-Kino der Gemeinde Guxhagen im Freibad zu gewinnen. zot

Hundsdoerfer Holzbau
Holz • Kunststoff • Aluminium • Stahl

Alu-Überdachung aus einer Hand:
- Aufmaß und Beratung vor Ort
- Fundamentarbeiten und Montage durch eigene Mitarbeiter

ZÄUNE • VORDÄCHER • BALKONE • CARPORTS • GARTENHÄUSER • PERGOLEN • ÜBERDACHUNGEN • SICHTSCHUTZWÄNDE
Löhlbacher Straße 34 • 34537 B.W. • Hundsdoerf • Telefon & WhatsApp: 05621 80 68 0 • www.Hundsdoerfer-Holzbau.de

GHS-Schüler spenden für kranke Kinder

Borken – Engagierte Zehntklässlerinnen der Gustav-Heinemann-Schule in Borken haben 600 Euro für eine Kinderklinik in Kassel gesammelt, um den Kauf neuer Spielgeräte für die Patienten zu ermöglichen.

Die Aktion war ein Projekt fürs Schulprogramm „Sozialgenial“. „Wir wollten etwas tun, das wirklich hilft; nicht nur reden, sondern auch handeln“, sagt sich Sasha Demireva. Im vergangenen Jahr hatten die Schülerinnen bereits ein Hospiz finanziell unterstützt. Diesmal sollte es um die jüngsten Patienten gehen. Sie planen zahlreiche Spendenaktionen; mithilfe von Kuchenverkostungen in der Schule und durch die Teilnahme an Märk-

ten wuchs der Betrag in der Spendenkasse auf 600 Euro.

Mit dem Spendengeld im Gepäck reisten schließlich alle Teilnehmerinnen von „Sozialgenial“ – Nisa Akkoyun, Sasha Demireva, Lilly Freiwald, Zoe Hanswillemenke, Melanie Lang, Emily Schwalm und Daria Tkach – mit Lehrer Sebastian Schackert zur Spendenübergabe nach Kassel. Für die Abschlusschülerinnen der Gustav-Heinemann-Schule war es die letzte Spendenaktion. „Menschlichkeit geht uns alle an“, resümierten sie nach insgesamt zwei Jahren ehrenamtlichen Engagements bei „Sozialgenial“, denn „wo Hilfe benötigt wird, zählt jede Geste.“

bra

Kugelbank hat jetzt einen Titel

Seite an Seite – diesen Titel hat Conrad Fischer für die von ihm gestiftete Kugelbank an der Zwei-Pfennigs-Brücke gewählt. Es sei ein langer Prozess gewesen, bis der Name festgestanden habe. Das Werk von Künstler Meinrad Ladleif symbolisiere die Verbindung des Bernackerverlages mit der Stadt und durch den Standort am Fuldaufer auch zur Natur. Und auch wer in der Bank sitzt, wird merken, dass man sich „schon ein

bisschen mögen muss.“ Die Bank ist Teil des Ars Natura-Wanderweges X8. Mit ihrer runden Form passe sie sich in die Umgebung mit den Bäumen am Fuldaufer ein, sagt Ladleif. Bei der Übergabe waren von links im Bild Sandrino Sandinista Sander, Herbert Markolf, Meinrad Ladleif, Carolina Fischer, vorne von links Bürgermeister Timo Riedemann und Spender Conrad Fischer.

kam



Ars Natura Kunstwerk am Fuldaufer Melsungen, gestiftet von Conrad Fischer
FOTO: BARBARA KAMISLI

Matthias Poppitz ist Kreisbrandmeister

Homburg/Knüllwald – Der Brandschutzaufsichtsdienst im Schwalm-Eder-Kreis bekommt Verstärkung: Matthias Poppitz übernimmt das Amt

des Kreisbrandmeisters für den Bezirk Homburg und Knüllwald.

Der 40-jährige Homberger ist vielen als Wehrführer der Kernstadtfeuerwehr in Homburg bekannt. Bereits seit seinem zehnten Lebensjahr engagiert sich Poppitz in der Feuerwehr – zunächst in der Jugendfeuerwehr, später dann in verschiedenen verantwortungsvollen Positionen. Unter anderem war er Jugendfeuerwehrwart und ist heute als Ausbilder im Bereich Atemschutz aktiv. Außerdem betreut er die Atemschutzübungsanlage des Landkreises in Ziegenhain und wirkt in der Führungseinheit des Schwalm-Eder-Kreises mit.

Kürzlich erhielt er seine Ernennungsurkunde aus den Händen von Landrat Winfried Becker, der gemeinsam mit Kreisbrandinspektorin Tanja Dittmar die neue Personalentscheidung begrüßte. Beide freuen sich auf die Zusammenarbeit mit dem erfahrenen Feuerwehrmann.

Der Brandschutzaufsichtsdienst im Schwalm-Eder-Kreis wird durch Matthias Poppitz verstärkt.

may



Kreisbrandmeister Matthias Poppitz (rechts) wurde von Landrat Winfried Becker (links) im Beisein von Kreisbrandinspektorin Tanja Dittmar zum neuen Kreisbrandmeister ernannt.

FOTO: KREISVERWALTUNG



ASKLEPIOS
KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

Praktisches Jahr mit Mehrwert

Asklepios Klinikum Schwalmstadt bietet Studierenden im PJ Kombi aus Praxiserfahrung und Notfallmedizin

Schwalmstadt – Das Praktische Jahr (PJ) ist der abschließende Abschnitt der medizinischen Ausbildung und bereitet auf die eigenverantwortliche Tätigkeit als Ärztin oder Arzt vor. In dieser prägenden Phase werden wertvolle praktische Erfahrungen gesammelt und persönliche Vorstellungen weiterentwickelt, die der späteren Laufbahn eine klare Richtung geben. Das Asklepios Klinikum Schwalmstadt bietet pro Jahr 14 PJ-Plätze sowie optimale Voraussetzungen – mit professionellen Strukturen, hoher fachlicher Qualität und einer kompetenten Betreuung. Zudem besteht die Möglichkeit, kostenfrei an der Zusatzweiterbildung Notfallmedizin teilzunehmen, sofern diese in den PJ-Zeitraum fällt.

Das Praktische Jahr kann in verschiedenen Abteilungen des Ziegenhainer Krankenhauses absolviert werden, dazu zählen die Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, die Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin, die Innere Medizin, die Unfallchirurgie und Orthopädie sowie die Gynäkologie und Geburtshilfe. „Bei unserem Ausbildungskonzept liegt der Fokus auf der Praxis“, betont Dr. med. Andreas Hettel, Chefarzt der Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin, „durch eine rasche Integration in ein ärztliches Team mit flachen Hierarchien erhalten die Studierenden einen umfangreichen Einblick in den realen Klinikbetrieb“. Darüber hinaus zählen die Anleitung zum selbständigen Arbeiten unter Supervision, die Zuordnung eines festen fachärztlichen Mentors sowie ein interdisziplinärer PJ-Unterricht mit einem umfangreichen Angebot dazu.

„Dieses umfasst beispielsweise einen EKG-Kurs, einen Sonographie-Kurs, das Airway-Management, einen Naht-Kurs, einen CTG-Kurs und vieles mehr“, so der Ärztliche Direktor weiter. Regelmäßige Rotation in die verschiedenen Funktionsbereiche sowie die Möglichkeit, die Arbeit der Zentralen Notaufnahme kennenzulernen, gehören ebenfalls zum Lehrplan. „Zusätzlich bieten wir unseren PJlern an, kostenlos



Motivierende Praxisausbildung: Dr. med. Andreas Hettel (re.) und die PJler beim Intensivkurs „Notfallmedizin“ in Gudensberg.

Foto: Asklepios

an dem 80-Stunden Kurs Notfallmedizin teilzunehmen und bei Einsätzen im Notarzteinsetzfahrzeug mitzufahren“, hebt Dr. Hettel die Besonderheiten im Klinikum Schwalmstadt hervor und ergänzt: „Auch Wertschätzung wird bei uns großgeschrieben, deswegen vergüten wir das PJ monatlich mit 500 Euro.“ Des Weiteren steht eine freie Unterkunft in drei möblierten PJ WG's zur Verfügung, die fußläufig zur Klinik liegen, kostenfreies Essen, Dienstkleidung, ein kostenfreier Zugang zur Asklepios Onlinebibliothek und zu Fachzeitschriften sowie eine kostenfreie Teilnahme an IBF-Veranstaltungen des Asklepios Bildungszentrums. „Zahlreiche ehemalige PJ-Studierende gehören heute zu unserem Ärzteteam“, resümiert Dr. Hettel das erfolgreiche Ausbildungskonzept.

Von Anfang an ins Team integriert

Julian Koppenhöfer, Nadja Schuchardt, Nora Vedder und Benedikt Stegemann absolvieren aktuell ihr Praktisches Jahr am Klinikum Schwalmstadt. „Wir sind hier im Team sehr freundlich aufgenommen und auch schnell integriert worden“, erzählt Studentin Nora. „Die praktische Ausbildung ist fordernd und macht zugleich Spaß“, ergänzt ihre Kommilitonin Nadja. „Bestimmte Abteilungen, wie etwa die Innere, sind verpflichtend“,

sagt Julian, „aber wir können auf Wunsch auch Funktionsbereiche wie das Herzkatheterlabor und die Gastroenterologie kennenlernen – das ist nicht in jedem PJ so“, lobt er die flexiblen Möglichkeiten, die Asklepios bietet. „Für mich sind auch die interdisziplinären Einblicke spannend, zum Beispiel in die Anästhesie oder als Begleitung des Notarztes“, ergänzt sein Mitstudent Benedikt.

Einblicke in die Notfallmedizin

Ganz besonders haben sich die vier Studierenden darüber gefreut, dass sie im Rahmen ihres Pjs an einem Intensivkurs für Notfallmedizin teilnehmen konnten, zu dem auch 21 Ärzte und Sanitäter aus dem gesamten Bundesgebiet ange-reist waren. Seit über 20 Jahren führt das Team „Rettungsmedizin Nordhessen“ den Lehrgang durch. Kursleiter Dr. Andreas Hettel und weitere erfahrene Ausbilder vermittelten sowohl theoretisches Wissen als auch viele praktische Übungen. So konnten die Teilnehmenden lebensrettende Maßnahmen wie das Legen einer Thoraxdrainage oder das Öffnen des Brustkorbs in Notfallsituationen trainieren. Auch das Vorgehen bei einem Atemwegsverschluss und der Einsatz spezieller Techniken zur Stabilisierung von inneren Blutungen wurden an einem Schwei-

nemodell geübt. Weitere Inhalte waren eine Einführung in die Notfallsonografie, das Vorgehen bei der Wiederbelebung mit Unterstützung spezieller Geräte (E-CPR) sowie Einblicke in die taktische Notfallmedizin bei Terror- und Amoklagen.

„Die Begeisterung der Dozenten für die Notfallmedizin war ansteckend“, schwärmte die Nachwuchsmedizinerin, „zudem gab es zahlreiche Fallbeispiele, die einem immer wieder ins Gedächtnis riefen, wie man sich verhält, wenn man beispielsweise zu einer größeren Gruppe gerufen wird und wie wichtig Eigenschutz ist“, bilanzierten sie den Trainingserfolg.

„Unser Wissensstand wurde immer berücksichtigt, aber wir wurden trotzdem regulär eingebunden und durften alles mitmachen“, zeigten sich die Vier dankbar, „das war eine große Chance, die uns viele wertvolle Einblicke in die Notfallmedizin ermöglicht hat, und das bevor wir unsere erste Stelle antreten“. Insgesamt überzeugte die angenehmen Mediziner das fokussierte und praktische Lernen – diese Sicht auf spätere Möglichkeiten sei eine große Bereicherung gewesen, waren sich am Ende alle einig.

Kontakt und Infos:

Chefarzt
Dr. med. Andreas Hettel
Sekretariat:
Tel.: 06691-799-484
e.voelker@asklepios.com

Angebote gültig vom 14.07. – 19.07.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

Bayreuther Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €

Neu im Sortiment!
Hell Alkoholfrei

-30%
13,99

RUNDSCHAU
FÜR DEN LEBENSMITTELHANDEL

DEUTSCHLANDS
BESTE
GETRÄNKE
HÄNDLER
2025

In Kooperation mit:
WEIN
MARKT

<p>Steinie² Natur Radler Kasten = 20 x 0,33 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,82 €</p> <p>12,99 11,99 9,99 11 = 1,51 €</p>	<p>Schneider Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,50 €</p> <p>Neu im Sortiment!</p> <p>14,99 13,99 11 = 1,40 €</p>	<p>Hirschbräu Holzar-Bier Bierspezialität, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 11 = 1,70 €</p> <p>19,99 16,99 15,99 11 = 1,60 €</p>	<p>Warsteiner Bier diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 11 = 1,10 €</p> <p>10,99</p>
<p>Theresien Quelle Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,61 €</p> <p>5,49 4,99 11 = 0,55 €</p>	<p>Benediktiner Weissbier naturtrüb, alkoholfrei, Pack = 6 x 0,5 l, zzgl. 0,48 € Pfand, 11 = 1,76 €</p> <p>6,29 5,29</p>	<p>Corona Extra, Cero 0,0 %, Pack = 6 x 0,355 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 3,28 €</p> <p>6,99 5,99 11 = 2,81 €</p>	
	<p>top frisch Mineralwasser diverse Sorten, Pack = 6 x 1,5 l, zzgl. 1,50 € Pfand, 11 = 0,20 €</p> <p>1,79</p>	<p>Selters Mineralwasser diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,54 €</p> <p>-24% 6,49</p>	<p>Sinalco Kombikasten teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,67 €</p> <p>7,99</p>
<p>Thomas Henry[®] diverse Sorten, teilweise chininhaltig, 0,75 l - Flasche, zzgl. 0,15 € Pfand, 11 = 2,39 €</p> <p>Beim Kauf von 1 Kasten + 1 Flasche GRATIS! zzgl. 0,15 € Pfand</p> <p>-33% 1,79</p>	<p>Durstlöcher diverse Sorten, 0,5 l - Pack, 11 = 1,18 €</p> <p>0,59</p>	<p>BLITZbee koffeinhaltig, 0,25 l - Dose, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 3,96 €</p> <p>0,99</p>	<p>Bad Brambacher Garten-Limonade diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,7 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 11 = 0,95 €</p> <p>-27% 7,99 7,49 11 = 0,89 €</p>
<p>Lipton ICE Tea diverse Sorten, koffeinhaltig, 1,25 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 11 = 1,03 €</p> <p>1,29</p>	<p>Thüngersheimer Ravensburg diverse Sorten, 11 - Flasche, 11 = 3,49 €</p> <p>Beim Kauf von 5 Flaschen + 1 Flasche GRATIS!</p> <p>3,49</p>	<p>Niersteiner Rheinhessen diverse Sorten, 11 - Flasche, 11 = 3,49 €</p> <p>-36% 3,49</p>	
<p>Käfer Wein diverse Sorten, 0,75 l - Flasche, 11 = 3,99 €</p> <p>Beim Kauf von 5 Flaschen + 1 Flasche GRATIS!</p> <p>-33% 2,99</p>	<p>Mionetto Prosecco 0,75 l - Flasche, 11 = 7,99 €</p> <p>-37% 5,99</p>	<p>Berentzen Fruchtlige Saurer Apfel, 0,7 l - Flasche, 11 = 7,13 €</p> <p>-33% 4,99</p>	<p>Freikarte FREIZEIT-LAND GEISELWIND</p> <p>Ab einem Einkaufswert von 50 € erhalten Sie eine Freikarte für ein Kind bis 1,40 m</p> <p>Gutschein bis 06.01.2026 gültig. Nur solange der Vorrat reicht.</p>
	<p>Wodka Gorbatschow, Citron 0,7 l - Flasche, 11 = 9,27 €</p> <p>6,49 5,99 11 = 8,56 €</p>	<p>Ramazotti diverse Sorten, 0,7 l - Flasche, 11 = 14,27 €</p> <p>-29% 9,99</p>	

Kinder und Ponys zeigten ihr Können

Sommerfest im Reit- und Fahrverein

Spangenberg – Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen veranstaltete der Reit- und Fahrverein Spangenberg kürzlich erstmalig ein Sommerfest – und konnte sich über zahlreiche Besucher freuen, wie der Verein mitteilt.

Im Mittelpunkt des Festes standen die Kinder: Die Reitschul- und Ponykinder präsentierten ihr Können bei kleinen Reitvorführungen und begeisterten damit die Gäste. Ein besonderer Höhepunkt war die große, selbstgebaute Strohburg, die zum Klettern, Verstecken und Spielen lud. Kreativität bewiesen die jüngsten unter den Besuchern beim Bas-

teiln ihrer eigenen Steckenpferde, die anschließend gleich im eigens aufgebauten Hobby-Horse-Parcours ausprobiert werden konnten.

Auch für die Verpflegung war gesorgt: Die Gäste konnten sich mit Pommes, Bratwurst und kühlen Getränken versorgen. Dazu gab es ein vielfältiges, von Vereinsmitgliedern bestücktes, Kuchenbuffet. Der Verein blickt nicht nur auf ein schönes Sommerfest zurück, sondern freut sich auch über eine wachsende Gemeinschaft, in der Kinder und Jugendliche mit Freude den Umgang mit Pferden erlernen können, heißt es in der Mitteilung abschließend.



Sie standen im Mittelpunkt: Die Kinder des Reitvereins hatten Spaß beim Sommerfest. FOTO: REIT- UND FAHRVEREIN SPANGENBERG

Felsberger schrieb den besten Bericht

Felsberg – Die Gewinner des Schülerwettbewerbs „Der beste Praktikumsbericht“ von Schulewirtschaft Nordhessen wurden kürzlich in Kassel geehrt.

17 Jugendliche konnten Auszeichnungen für ihre Praktikumsberichte in Empfang nehmen, heißt es in einer Mitteilung. Den ersten Platz in der Schulform Gymnasium, Sek. I konnte sich Jonah Möller von der Drei-Burgen-Schule in Felsberg sichern. Sein Schülerpraktikum absolvierte er bei PPC Projekt-Planung & Consulting in Melsungen.

Tobias Kröck, Vorsitzender von Schulewirtschaft Nordhessen gratulierte den Jugendlichen: „Mit Disziplin und Ausdauer habt ihr erste Herausforderungen des Berufsalltags gemeistert – ein wichtiger Schritt auf eurem Weg in die Arbeitswelt. Bleibt engagiert, zeigt Eigeninitiative und verfolgt eure beruflichen Ziele mit Leidenschaft. Dann stehen euch alle Türen für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben offen.“



Hessenmetall Nordhessen prämiiert herausragende Praktikumsberichte. Von links: Tobias Kröck (Vorsitzender Schulewirtschaft Nordhessen), Frauke Syring (Geschäftsführerin Schulewirtschaft Nordhessen), Emilia Stroh (Melanchthon-Schule, Willingshausen), Jonah Möller (Drei-Burgen-Schule, Felsberg). FOTO: SCHULEWIRTSCHAFT

Wanderfreizeit

Schwalm-Eder – Die Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises veranstaltet für Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 17 Jahren eine Sportwanderfreizeit. Das Aktiv-Event findet vom 11. bis 15. Oktober im Berchtesgadener Land am Königssee statt. mWährend der Freizeit erwarten die Jugendlichen viele Wanderungen mit Gipfelerlebnissen. Zusätzlich bietet das Buchenhaus in Schönau am Königssee vielfältige Freizeitaktivitäten, die den Aufenthalt abwechslungsreich gestalten sollen. Die Unterbrin-

gung erfolgt im kreiseigenen Buchenhaus in Schönau am Königssee. Die Teilnahme kostet 123 Euro pro Person, inklusive Unterkunft und Programm. Der Anmeldebogen steht zum Download im Veranstaltungskalender auf der Webseite des Schwalm-Eder-Kreises unter schwalm-eder-kreis.de/veranstaltungen bereit.

Die Anmeldungen nimmt Robin Machulik von der Jugendförderung Schwalm-Eder unter robin.machulik@schwalm-eder-kreis.de entgegen.

Absolventen setzen die Segel

Radko-Stöckl-Schule verabschiedet Fachoberschüler in Melsungen

Melsungen – Unter dem Motto „Segel setzen“ verabschiedete die Selbstständige Berufliche Radko-Stöckl-Schule ihre Fachoberschülerinnen und Fachoberschüler der Schwerpunkte Sozialwesen, Wirtschaft und Verwaltung – darunter auch der bilinguale Zweig – sowie der übergreifenden Fachrichtung Metall- und Elektrotechnik. Die feierliche Veranstaltung markierte für 86 Absolventinnen und Absolventen das Ende ihrer schulischen Laufbahn und den Aufbruch in neue berufliche und persönliche Lebensabschnitte.

Ein besonderer musikalischer Akzent wurde durch den Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde Melsungen gesetzt, heißt es in einer Mitteilung der Schule. Mit beeindruckender Klangfülle eröffneten die Musiker die Feierlichkeiten – begleitet vom Lied „Segel setzen“ des Liedermachers Jens Uhlendorf, das zugleich als Leitmotiv für die gesamte Veranstaltung diente. Das stimmungsvolle Stück habe nicht nur eine feierliche Atmosphäre geschaffen, sondern auch symbolisch die Idee des Aufbruchs, der Orientierung und des Mutes zur Veränderung aufgegriffen.

Schulleiter Markus Gille und sein Stellvertreter Sebastian Jacob würdigten in ihrer gemeinsamen Rede die Leistungen der Absolventen, die sich – je nach



Freuen sich über ihre Zeugnisse: die Absolventen der Fachoberschule Sozialwesen mit den beiden Klassenlehrern Simone Wolf und Christopher Blessmann sowie Schulleiter Markus Gille.

FOTO: RADKO-STÖCKL-SCHULE

Schwerpunkt – mit sozialen, wirtschaftlichen oder technischen Themen befasst und dabei nicht nur Fachwissen, sondern auch Teamfähigkeit, Eigenverantwortung und gesellschaftliches Engagement unter Beweis gestellt hatten. „Heute setzen Sie die Segel – in Richtung Zukunft. Die Schule war euer Hafen, nun beginnt ihre eigene Reise“, so Markus Gille in seiner Abschlussrede.

Ein weiteres Highlight der Veranstaltung war das von Joscha Sandrock, Klassensprecher der Fachoberschule Technik, organisierte Podiumsinterview unter dem Titel „Zeit

im Hafen der RSS“, heißt es weiter. In einer lebendigen Gesprächsrunde blickten Schüler verschiedener Fachrichtungen gemeinsam mit Lehrern auf schöne Momente, Herausforderungen und besondere Erlebnisse der vergangenen beiden Schuljahre zurück. Die Beiträge zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig und intensiv das schulische Miteinander war – und wie sehr sich Schule auch als Raum für persönliche Entwicklung versteht.

Die feierliche Zeugnisübergabe wurde von zahlreichen Glückwünschen, Applaus und emotionalen Momenten be-

gleitet. Am Ende stand nicht nur der Abschied von einer prägenden Zeit, sondern auch die Vorfreude auf das, was kommt.

Mit dem Segenswunsch „Mast- und Schotbruch – und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel!“ entließ die Schule ihre Absolventen.

Die Ergebnisse der Klassenbesten:

Selma Bräuer 1,0 (12A13-2), Victoria Strzeszewski 1,4 (12A13-1), Tim Friedrich Romeiß 1,6 (12A062), Niels Bartscherer 1,9 (12AT), Marc Lennox Kranz 1,9 (12A061)

Klassenleitung 12A06-1 Esther Gunreben - FOS Wirt-

schaft und Verwaltung bilingual:

Fatjon Asllani, Lukas Birkenbeil, Feya Brassat, Paul Döll, Phil Döring, Mia Sophie Fischer, Amy Forster, Samantha Forster, Felix Heislbetz, Leon Daniel Henning, Marc Lennox Kranz, Sebastian Krug, Luca-Elias Schmitt, Miray-Ayse Yilmaz

Klassenleitung 12A06-2 Sabrina Horn - FOS Wirtschaft und Verwaltung:

Boris Berg, Maximilian Buk, Edin Fitozovic, Mica Fynn Garling, Emma Gryczka, Finja Kili-an, Björn Kühlborn, Michael Möller, Alois Pahl, Alessandra

Rann, Carlotta Rauch, Tim Friedrich Romeiß, Leon Schlegel, Heylan Shekhu, Luis War-
kentin, Shalia Mara Werner

Klassenleitung 12AT Michael Breitner - FOS Technik:

Niels Bartscherer, Wellem Gissel, Harun Gogic, Linus Grziwa, Martin Hausmann, Felix Hitschfeld, Fabian Latta, Max Ludwig, Romeo Rothkehl, Matteo Rott, Joshua Sandrock, Finn Seeck, Louis Wicke, Leon Winkelmann, Alessandro Zimmer

Klassenleitung 12A13-1 Simone Wolf - FOS Sozialwesen:

Linnea Apel, Emilia Bornefeld, Lara-Sophie Cibrovius, Zoe Dörffler, Marcel Grau, Ronja Grenzbach, Ashtar Haido, Vanessa Heidel, Maximilian Kröhl, Reka Peper, Nico Ploch, Paula Reckelkamm, Hannah Schäfer, Jonas Schäfer, Hanna Schlegel, Lisa Schmidt, Maja Schömann, Alice Schreiner, Victoria Strzeszewski, Leni Weißflog, Aylin Yurdakul

Klassenleitung 12A13-2 Christopher Bleßmann - FOS Sozialwesen:

Linda Bosmann, Selma Bräuer, Jasmin Buschbeck, Lara Noemi Prozorov, Leni Maria Reinbold, Weronika Roszak, David Mario Sonnack, Jan-Lukas Sprenger, Katharina Steinhauer, Mihaela Stoeva, Viktoria Tollhopf, Michelle Wolf

lla

Gültig ab 16.07. bis 23.07.2025

NEUERÖFFNUNG

am Mittwoch, den 16.07.2025, ab 8 Uhr

Ziegenhainer Str. 9, 34576 Homberg

Socken
verschiedene Farben und Größen, 1 Paar = 0,33 €, je

1 € ~~1,25 €~~

DAUERHAFT im Preis gesenkt!

3er-Pack

Fleecedecke
ca. 125x150 cm, verschiedene Farben, je

2 € ~~2,55 €~~

Nur für kurze Zeit im Preis gesenkt

Isolierbecher aus Edelstahl
mit praktischen Verschluss, inkl. Trinkhalm, Füllmenge 1,2 l, je

5 € ~~8 €~~

Nur für kurze Zeit im Preis gesenkt

mit Isolierfunktion
hält bis zu 6 Stunden warm und 10 Stunden kalt

Kappa T-Shirt
verschiedene Farben und Größen, je

5 € ~~14,95 €~~

Nur solange der Vorrat reicht!

Helium Gas
für ca. 30 Ballons, Ø ca. 23 cm, 7 l, 1 l = 2,86 €, je

20 € ~~30 €~~

DAUERHAFT im Preis gesenkt!

Viele weitere Angebote warten auf euch!

Die ersten 1.000 Kunden erhalten eine TEDi Einkaufsstütze geschenkt!

TEDI – voller Ideen!

Folge uns für mehr Inspirationen

Die Neueröffnungsangebote sind vom 16.07. bis zum 23.07.2025 nur in der oben genannten Filiale gültig und nur solange der Vorrat reicht. Die reduzierten Preise werden an der Kasse berücksichtigt. Die Aktion ist nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar. *Günstigster Preis der letzten 30 Tage **UVP (Unverbindliche Preisempfehlung)

Ein Stempel für jede Wanderung

In Spangenberg gibt es Stempelkästen – Preise werden verlost

Spangenberg – Rechtzeitig vor Beginn der Sommerferien in Hessen sind in Spangenberg an 18 Stellen Stempelkästen aufgestellt worden. Dort können Wanderer sich selbst einen Nachweis, der von ihnen erwanderten Strecken in eine Stempelkarte eintragen lassen. Wer alle 18 Stempel hat, kann die Karte dann bis Ostern 2026 in der Tourist-Info der Stadt Spangenberg abgeben und nimmt an einer Verlosung teil.

Hauptpreis ist eine Übernachtung für zwei Personen im

Hotel Schloss Spangenberg. Auch eine Familienkarte für das Freibad Pro Aqua gibt es zu gewinnen. Der Initiator der Initiative Wanderstempel Spangenberg, Daniel Ebeling, hofft, dass noch weitere Preise dazu kommen.

Schüler der Burgsitzschule unter der Leitung von Jonas Klages, haben die Stempelkästen, in denen der jeweilige Stempel an einer Kette befestigt ist und auch ein Stempelkissen angebracht wurde, hergestellt. Insgesamt sind es 18 Kästen, von denen jeder, wie

auch die Stempel, ein Unikat ist. Unterstützt wurde die Aktion, wie Ebeling sagte, von Astrid Laabs (Tourismusregion Melsungen) und Peter Leiss vom Heimatverein Spangenberg und Gritt Heinze von der Stadt Spangenberg. Die Finanzierung der benötigten Materialien erfolgte durch eine Spende der VR-Bank Spangenberg-Morschen eG.

Ebeling hat nicht nur die Initiative für die Wanderstempel ergriffen, er hat auch die Organisation übernommen und die Umsetzung geplant. Wie er sag-



Bei der Vorstellung des ersten Stempelkastens: Arno und Silvana Gattschau (Schloss Spangenberg), Miriam Koch (VR-Bank Spangenberg-Morschen), Gritt Heinze (Stadt Spangenberg) und der Initiator Daniel Ebeling.

FOTOS: HELMUT WENDEROTH



Schüler des Bautrupps der Burgsitzschule: (von links) Niklas Siebold, Finnias Zigann, Jannis Lenz, Quint Zimmermann und Ole Merseburg.

FOTO: DANIEL EBELING

te, umfassen die Wanderwege S1 bis S9 rund um Spangenberg insgesamt 84 Kilometer. Auf den markierten Wegen werden nicht nur beliebte Aussichtspunkte in der Region um die Liebenbachstadt und ihre Stadtteile angelaufen, sondern auch Punkte in der Liebenbachstadt selbst. Hier nur einige der insgesamt 18 Punkte für den Stempelabdruck auf der Karte: Vockeröder Heide, Panoramablick, Glasebach, Am alten Wasserkanal und das Liebenbachbad. Punkte wie die Stube, die Dicke Eiche und Adam Sieberts Ruh sind vielen Spangen-

bergern bekannt. Die Standorte der Stempelkästen sind auf den gut markierten Wanderwegen zu erreichen.

Ab dem Ferienbeginn gibt es auf der Webseite spangenberg.de/freizeit-tourismus/aktiv/wandern/stempel-spas/ alle Informationen zu den Strecken, den genauen Positionen der Stempelkästen und auch zu den Preisen für die Verlosung.

Die Stempelkarten liegen aus in den Tourist-Infos in der Spangenberg Stadtverwaltung und in Melsungen, bei den örtlichen Banken und im

Schloss Spangenberg. Zur Erlangung des Wanderstempels ist es hilfreich, an der Ars Natur Challenge in Spangenberg am ersten Septemberwochenende teilzunehmen.

Auf die Initiatoren und ihre Helfer kommt noch einiges an Arbeit zu, denn bis zum 7. Juli sollen alle Stempelkästen montiert sein. Der erste Stempelkasten wurde im Beisein der Spender des Hauptpreises, dem Ehepaar Gattschau vom Schloss Spangenberg, auf der Brücke vor dem Eingangsbogen zum historischen Schloss montiert.

201

Packen Sie das ePaper und ein Gratis-Tablet für eine entspannte Lesezeit in Ihren Koffer.



Hessische/Niedersächsische Allgemeine
HNA

28°
9°
Sonnig und heiß

Heute in der HNA: Handball-Beilage „Älterns Dacht“

Heute startet die Aktion Advent – Spenden für Bedürftige in der Region

Die Wildkatzen sind zurück
Süd-niedersächsische Wälder sind beliebte Heimat

SPORT
Der Sportplatz in Meer HNA

Turn-VM startet heute in Antwerpen

FERNSEHEN
70-jähriges Jubiläum der 1930er-Jahre

STANDPUNKT
Sommerferien sind auch touristischer

Für den Urlaub braucht...

Lesen Sie die HNA als ePaper für mindestens 24 Monate für derzeit 29,90 €/Monat (inkl. gesetzl. USt.) und Sie erhalten gratis das Samsung Tab A9+ WiFi.

Das Angebot ist gültig bis 31. Juli 2025 und nur solange der Vorrat reicht.

Jetzt bestellen unter:
hna.de/gratistablet ☎ 0800 203-4567 (gebührenfrei)



Samsung Tab A9+ WiFi gratis.




Von der Schule ins neue Leben

148 Abgänger der Gesamtschule Melsungen erhielten ihre Zeugnisse

Melsungen – In der Gesamtschule Melsungen wurden kürzlich die Schulabschlüsse von 148 Schülerinnen und Schülern aus den Abgangsklassen gefeiert. Zu den zwei festlichen Abendveranstaltungen in der geschmückten neuen Aula der Schule kamen über 800 Gäste, die gemeinsam mit den 59 Realschülern, 64 Gymnasiasten und 25 Hauptschülern einen stimmungsvollen Abend verbrachten.

Viele kreative und humorvolle Ideen sorgten für kurzweilige und unterhaltsame Veranstaltungen, heißt es in einer Mitteilung der Schule. So seien sehr sehenswerte Filme eingespielt worden und sowohl eine Schüler- als auch eine Lehrerband habe die ohnehin schon gute Stimmung mit schwungvoller Musik noch einmal ordentlich aufgeheizt. Insbesondere die Leadsänger der Schulband, Lennja Johne und Davide Morrone sowie die beiden Musiklehrerinnen, Janin Baum und Kathrin Melsheimer, lösten mit ihren Soloparts bei vielen den Zuhörern tiefe Rührung und manche Gänsehaut aus.

Magische Momente auf der Bühne

Jede Klasse und jeder Schüler hatte dann ihren beziehungsweise seinen magischen Moment auf der Bühne, heißt es weiter. Es gab viele ehrliche Dankesworte von Schülerinnen und Schülern für die tolle Arbeit und die große Unterstützung, die sie in den vergangenen Jahren von ihren Lehrerinnen und Lehrern erhalten haben.

Auch die Lehrer verabschiedeten sich von den Jugendlichen. Der Klassenlehrer der 10cG, Andreas Harbusch, zitierte aus dem Bruce Springsteen Song, „Land of Hope and Glory“, in dem das Leben mit einer Zugfahrt verglichen wird. Harbusch wünschte den Jugendlichen, dass sie auf ihrer Zug-



Die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Melsungen feierten ihre Verabschiedung. Im Bild zu sehen die Klasse 10aG von Klassenlehrerin Kathrin Melsheimer.

FOTO: LARS STEUBER

fahrt durch das Leben anderen Menschen mit Offenheit und Respekt begegnen und dabei auch manch große Träume in Erfüllung gehen. „Dieser Rat so wie viele andere rührende Abschiedsszenen werden allen gut in Erinnerung bleiben“, heißt es weiter.

Schulleiter Dr. Matthias Bohn sprach den Schülerinnen und Schülern Mut zu, um alles dafür zu tun, dass dieser erste große Erfolg kein „One-Hit-Wonder“ bliebe. Bohn verglich die Übergabe der Abschlusszeugnisse mit einer Oscarverleihung und empfahl den Schülern, sich für künftige Vorhaben und Ziele an Steven Spielberg zu orientieren.

Spielberg sei sehr erfolgreich damit geworden, beim Filme machen zuerst auf seine eigenen Ideen und seine innere Stimme zu hören und sich nicht an dem Erwartungsdruck durch andere zu orientieren: „Ich wünsche euch für die Realisierung künftiger Ideen und

Projekte, die Ruhe, die Kraft und das Selbstvertrauen eines Steven Spielbergs. Hört in euch hinein. Fragt euch selber was eure Ideen sind und dann dreht eure Lebensfilme so, wie ihr dies wünscht und wollt.“

Die Elternbeiratsvorsitzende, Ivonne Hildebrand, sprach ein großes Dankeschön an die Eltern aus und gab den Schülerinnen und Schülern den Rat, die entstandenen Freundschaften auch in Zukunft zu pflegen: „Gemeinsam seid ihr stark!“

Nach der Übergabe der Zeugnisse erfolgte schließlich die Würdigung der erfolgreichsten Absolventen: Ewelyn Hamann und Altana Ramizi (Realschule), Almedin Ramizi, Jannis Hruby, Huda Jammoul (Hauptschule) und Wiebke Lambach mit dem Notendurchschnitt 1,0 im Gymnasium.

Das Ende der Veranstaltungen bildete dann das traditionelle Fotoshooting und ein Ausklang mit Häppchen und kühlen Getränken, bei dem

sich noch einmal viele Schulfreunde für die Ewigkeit ablichten ließen.

Ihren Abschluss konnten folgende Schüler feiern:

Klasse 9aH, Klassenlehrer Magnus Koch:

Bilal Alabdullah, Jonut Goncar, Vincenzo Iuzzolini, Anas Mahmood Mustafa Lak, Linda Mohammed Mahmood Lak, Annette Lang, Melissa Jolien Leibel, Lena Sophie Müller, Nala Nikolic, Amanuel Nizar Monzir, Muhannad Omeesh, Alina Peters, Anton Peters, Almedin Ramizi.

Klasse 9bH, Klassenlehrerin Melanie Teutschmann:

Jonathan Blaz, Leon Bode, Clara Fleischert, Marcel Glasch, Jannis Hruby, Huda Jammoul, Abdelkerim Kasim, Noor Najjar, Niklas Nett, Pierre Oberstedt, Alex Ries, Mari Thamer Salih, Lenny Volland, Jill Eileen Walter, Willi Wilden, Baraa Yasser.

Klasse 10aR, Klassenlehrerin Antonia Rausch:

Vivian Berdan, Laura Sophie Brübach, Madleine Fertig, Maik Fibicher, Leif Fierte Frank, Fabian Frommann, Noah Sebastian Griesel, Emily Grikscheit, Dilan Gün, Ewelyn Hamann, Colin Helper, Elias Helper, Grete Hornung, Yamen Jammoul, Mia Kroll, Samantha Prathap, Pia Rosenstein, Benedikt Schatz, Fabian Sonnack, Luca Stehling, Bilge Yalmaztyurk.

Klasse 10bR, Klassenlehrer Hardy Deppe:

Raul Thomas Blankenburg, Ricardo Fertig, Lina Haj Hussein, Sophie Heine, Hannah Hohmann, Lennart Lorenz, Till-Julian Marx, Elias Mayer, Selma Miftari, Mara Nieswandt, Antonia Ogialoro, Timo Pfenning, Arta Rakipi, Lennard Schäfer, Leonie Schmidt, Chiara Schörling, Jan Turjanica, Anna Vaupele, Edzhe Yalmaztyurk, Fedir Zadorozhnyi.

Klasse 10cR, Klassenlehrerin Janin Baum:

Leon Botte, Niklas-Elias Bücking, Kadri Buzolli, Marcin

Gudin, Angelina Häusler, Ayelen-Sophie Helbing, Anna Herwig, Malik-Daren Hofmann, Aaron Hügues, Mehik Iqbal, Sofie Lax, Anton Müller, Emma Victoria Munzert, Lorin Njar, Angelina Pfeifer, Paula Plötzer, Altana Ramizi, Emily Liliana Ramm, Ida Ranft, Mandy Rose, Timon Schmidt, Denis Travkin, Tim Wambach.

Klasse 10aG, Klassenlehrerin Kathrin Melsheimer:

Theo Albrecht, Mariam Alrifai, Ada Bielefeldt, Marlene Breitschwerdt, Elisa Marie Daub, Felix Dittmann, Ken Fenner, Mia Garde, Jayden Helper, Nelly Hinz, Emil Hofmann, Kim Florin Hüter, Lutz Kindl, Jonas Kohl, Wiebke Lambach, Ian Luis Linnenkohl, Tim Maximow, André Peter, Luis Röhrner, Finn Siebert, Ida Nelly Sippel, Emilia Ulrich, Jonathan Winter.

Klasse 10bG, Klassenlehrer Arne Rogge:

Selina Bartges, Hagen Dally, Noah Deuhsen, David Diel, Anton Elert, Julian Gilgenberg, Mia Sophie Glöckner, Sara Gmerek, Koray Eymen Gün, Ben Luca Günther, Anna Hohmann, Marla Cassandra Jordan, Johannes Ludwig, Charlin Michel, Sophie Viktoria Nadler, Maya-Joline Soycon, Rasmus Hans Strotmann, Aurélie Stupin.

Klasse 10cG, Klassenlehrer Andreas Harbusch:

Philipp Albus, Tim Aaron Berndt, Alissa Getze, Hannes Gleim, Linus Gutheil, Milan Hahn, Arthur Jacob, Esma Nur Kara, Melanie Viktoria Klein, Kerime Aygüzel Koc, Jonas Elias Manz, Elina Meister, Marie Opfer, Victoria Namthip Peinelt, Karlotta Prüssing, Ellen Rüdlin, Jason Schwarz, Alena Sinning, Charlotte Ulm, Liv Malin Wacker, Maxim Wagner, Calvin Wander, Elias Weißborn, Jana Sophie Wenderlein.

lla

Räder, Werkzeug und Solarmodule

Global Care sammelt mit Recyclinghof Spenden für Kinder in Uganda

Fritzlar/Borken – Was mancher zu viel haben, über das freuen sich andere umso mehr: Das Fritzlarer Kinderhilfswerk Global Care startet eine Sammelaktion für Sachspenden. Bis zum 31. Juli können die Gegenstände abgegeben werden – dann werden sie im Container nach Uganda gebracht.

Zusammen mit dem Borkener Recycling- und Umweltdienst (RU) sammelt das Kinderhilfswerk aktuell für Kinder in Uganda. Das Land gilt als eines der größten Einsatzländer von Global Care, erzählt die Geschäftsführerin Beate Tohmé. „Dort gibt es über 900 Kinder, die unsere Hilfe brauchen.“

Das Projekt läuft bereits zum zweiten Mal in dieser Konstellation, wobei die Zusammenarbeit bereits seit 2017 besteht. Der RU sammelt in seinem Preiswertkaufhaus gebrauchte Gegenstände, die gegen Spenden weiterverkauft werden. In den acht Jahren seien bereits knapp 20.000 Euro zusammengekommen, die an Global Care weitergereicht wurden.

„Wir schätzen die Arbeit sehr, die Global Care leistet und helfen gerne“, sagt RU-Geschäftsführer Michael Müller. Er freue sich besonders, wenn

er ein Bild von den Kindern mit den Sachspenden sieht.

„Das ist eine absolute Herzenssache“, sagt Beate Tohmé.

Die Sachspenden aus dem Schwalm-Eder-Kreis werden di-

rekt an Einrichtungen wie Krankenstationen, Schulen

oder Ausbildungsprogramme in Uganda weitergegeben.

Die Hilfsgüter können gebraucht sein, sollen aber in einem guten Zustand und funktionsfähig sein, heißt es von den Verantwortlichen. Wer derartige Gegenstände zu Hause hat, kann diese beim Recyclinghof vorbeibringen oder einen Termin zur kostenfreien Abholung vereinbaren. Bis zum 31. Juli werden Spenden entgegengenommen.

Kontakt: Tel. 0 56 82/73 01 73, verwaltung@recycling-service.de und 0 56 22/61 60, info@kinderhilfswerk.de

JANA KESSLER



Sammeln für Uganda: Nina Weyel (Global Care), Yvonne Hollenbach (RU), Michael Müller (RU) und Beate Tohmé (Global Care)

FOTO: JANA KESSLER

Was wird gesucht?

- funktionstüchtige Solarmodule
- gut erhaltene Fahrräder ohne moderne Technik
- Rollatoren und Rollstühle
- mechanische Nähmaschinen
- Werkzeug aller Art, beispielsweise für Feld- und Gartenarbeit
- Schulmöbel und Tafeln

jak

Wieder auf Siegertreppchen

Hessen-Titel: Mühlhäuser vertreten Kreis

Mühlhausen – Beim Großkreisentscheid der Jugendfeuerwehren der Verbände Fritzlar-Homberg, Melsungen und Ziegenhain konnte die Jugendfeuerwehr Mühlhausen erneut einen Doppelsieg feiern. Vier Gruppen und sieben Staffeln aus den drei Kreisverbänden hatten sich für den Wettkampf

in Fritzlar qualifiziert. Die Mühlhäuser lieferten die besten Zeiten und hatten die wenigsten Fehlerpunkte im Staffellauf mit feuerwehrtechnischen Aufgaben und im Löschangriff. Mühlhausen I hatte bei der Siegerehrung 17 Punkte Vorsprung und Mühlhausen II sogar 25 Punkte Vor-

sprung auf den Drittplatzierten.

Die beiden Staffeln aus Mühlhausen und die Gruppe aus Felsberg-Rhünda vertreten nun den Schwalm-Eder-Kreis bei der Hessenmeisterschaft am 31. August in Lorsch, heißt es in einer Mitteilung der Feuerwehr. Für die Jugendfeuerwehr Mühlhausen wird es die 31. Teilnahme an einem Landesentscheid – seit 47 Jahren besteht die Jugendfeuerwehr des Homberger Stadtteils. Bereits 14 Mal konnte der Hessenmeistertitel nach Mühlhausen geholt werden, zuletzt 2023. Die Jugendlichen und Betreuer bilden eine hoch motivierte Gemeinschaft, die auch jetzt wieder in der Lage sei, mit zwei Staffeln auch auf Landesebene zu überzeugen. Mühlhausen ist stolz auf seine Jugendfeuerwehr, die ein Aushängeschild für das soziale Miteinander in dem Ort sei.

Mit einem Autocorso durch Mühlhausen und einem gemeinsamen Essen am Feuerwehrhaus wurde der Erfolg gefeiert. Bei den sommerlichen Temperaturen organisierten die Betreuer zur Abkühlung auch eine Schaumparty.

Wer am 31. August mit nach Lorsch fahren möchte, um die Jugendfeuerwehr anzufeuern, kann sich an die Jugendwarte Ann-Kathrin Bühn, Pascal Döbel-Mühlhans und Nathalie Twisk wenden.

chm



Sie sind stolz auf ihre Leistung: Die Mitarbeiter, die nach der B. Braun-Bike-Challenge erfolgreich im Melsunger Stadtwaldpark angekommen sind.

FOTO: B. BRAUN

Sie radeln für den guten Zweck

B. Braun Mitarbeiter sammelten auf 630 Kilometern Spenden

Melsungen – Durch eine Fahrrad-Spendentour haben Mitarbeiter von B. Braun rund 3200 Euro für gute Zwecke gesammelt, heißt es in einer Mitteilung. Das Team der B. Braun-Bike-Challenge legte in vier Tagen 630 Kilometer von Süddeutschland bis nach Nordhessen zurück. Die Firma verdoppelt den Spendenbetrag nun auf 6400 Euro.

13 B. Braun-Mitarbeiter aus Deutschland, Belgien, den Niederlanden und Ungarn hatten sich im Juni am Standort Tuttlingen auf den Weg gemacht. Drei weitere Mitarbeiter schlossen sich auf der letzten Etappe von Willingen nach Melsungen an. Vorstandsmitglied Markus Strotmann begrüßte die Radfahrer bei der Zieleinfahrt im Melsunger Stadtwaldpark. Er beglückwünschte die Teilnehmer zu ihrem sportlichen Erfolg und lobte den Teamgeist und das Engagement für den guten Zweck: „Sie haben nicht nur Ki-

lometer gesammelt, sondern leisten damit gemeinsam auch einen wertvollen Beitrag für soziale Projekte.“

Das Ziel der Aktion war, mit jedem gefahrenen Kilometer über selbst gewonnene Unterstützer wie Freunde, Familie oder Kollegen Spenden zu sammeln. Das Geld kommt nun zwei Projekten zugute: der Stiftung Kinderhospiz Mitteldeutschland Nordhausen sowie „expert care“, einer niederländischen Organisation für die Pflege im häuslichen Umfeld.

Organisator Steven Van Avermaet aus Belgien bedankte sich für die Unterstützung bei den Radfahrern, aber auch bei dem Begleiteteam, das immer sofort vor Ort gewesen sei, wenn es gebraucht wurde. In diesem Jahr hatte das Team mit extremen Wetterbedingungen zu kämpfen, von 33 Grad und hoher Luftfeuchtigkeit bis zu starkem Regen. Hinzu kamen viele Höhenmeter, die auf der Stre-

cke von Tuttlingen über Karlsruhe, Frankfurt und Willingen zu bewältigen waren, fünf platte Reifen und am Schluss noch ein Rennradausfall.

Und das Fazit der Teilnehmer? „Cool, aber sehr anstrengend“, so Controller Tim Frackmann. Es seien alle gesund angekommen, das sei das Wichtigste. Peter Véres, Quality Planning Manager aus Ungarn, war extra für die Bike-Challenge nach Deutschland gereist. „Die Tour war eine große Herausforderung durch die Hitze und die hohe Luftfeuchtigkeit“, sagte er.

Als einzige Frau war Evamarie Banschbach die komplette Strecke von Tuttlingen nach Melsungen mitgefahren. „Ich wollte es schaffen – und ich habe es geschafft“, freute sie sich am Ziel. Aber das sei nicht ohne ihre Teamkollegen möglich gewesen, sagte sie. „Das war ein 3-Tage-Radrenn-Crashkurs für mich“, so die Controllerin.

bkz



Die Siegermannschaften mit dem Jugendwarte- und Betreuersteam, Kreisjugendfeuerwehrwart Sebastian Hepe, Kreisbrandmeister Matthias Poppitz und Hombergs Erster Stadträtin Claudia Ulrich.

FOTO: FEUERWEHR MÜHLHAUSEN

Was Ihr Smartphone alles kann!

Online-Kurse mit Andreas Dautermann und Kristoffer Braun

Müssen Sie ständig Ihre Kinder, Enkel oder andere Helfer fragen, wenn es um Ihr Handy geht? Nicht mehr lange! Die Computer- und Handy-Spezialisten von Levato erklären in ihren Vorträgen, wie die modernen Handys heutzutage funktionieren, egal ob Android-Gerät oder iPhone von Apple. Mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks vermitteln die zwei Erklär-Experten in verständlicher Sprache alles Wichtige rund ums Smartphone.

Lernen Sie jetzt stressfrei von Zuhause und nutzen Sie den neuen Online-Intensiv-Kurs von Levato, Beginn jeweils zum 1. eines Monats. Über zwei Wochen hinweg erhalten Sie per E-Mail täglich leicht verständliche Lern-Häppchen mit ausgezeichneten Anleitungen und Tricks. Sie können die Lerneinheiten nach eigener Zeiteinteilung starten und auch nach Kursende weiterhin nutzen.

In diesem Online-Kurs lernen Sie:

- wie die grundlegende Bedienung funktioniert
- wie Sie ein Corona-Impfzertifikat auf das Smartphone übertragen
- wie Sie neue Apps installieren
- wie Sie das Smartphone sinnvoll im Alltag nutzen
- wie Sie Fotos auf Ihren Computer übertragen
- wie Sie eine WLAN-Verbindung herstellen

Weitere Informationen und Anmeldung unter: levato.de/hna

oder Tel. 06131 9204746
akademie@levato.de

Unser Online-Kurs beginnt immer am 1. des Monats.



HNA
AKADEMIE
&
Levato

Preis:
39 €

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Haushaltsauflösung Bad Wildungen,
Rörigstr. 34, Fr. 18.07. 13-17.00 Uhr,
Sa./So. 19./20.07. 10-17.00 Uhr, kein
Schmuck, Münzen, Militaria

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen
und Zubehör aller Hersteller,
komplette Sammlungen in jeder
Größenordnung zum fairen Preis.
Rufe zurück. 0177 3147538

Ankauf von Antiquitäten, Trödel
und Kunst - Tel. 0172 5602097

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren,
Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Modelleisenbahn und Zubehör
gesucht. Telefon 0170 2229810

Landwirtschaft & Forsten

Buche Brennholz
Telefon 05684 931670

BRENNHOLZ 05545 6438
www.bbv-gottschalk.de

Brennholz Buche und Eiche 67€ srm
30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Bekanntschäften

Petra, 69 J., gepflegte Erscheinung,
frühere Filialeiterin, ich liebe Wanderungen,
Radtouren u. kann in High Heels glänzen.
Bin umgänglich, lebensbejahend,
umzugsbereit u. NR. Suche e. gepflegten,
gebildeten Herrn mit Anstand u.
Lust auf Zweisamkeit. Kostenl. Anruf,
Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Conny, 64 J., gutmütige Witwe, mit
ansehnlicher Figur u. viel Liebe im Herzen.
Bin ganz u. gerne Frau, immer sehr mit-
fühlend u. hilfsbereit. Wo ist der einsame
Mann, den es nicht stört, dass ich so
gerne koche u. umsorge? Ich fahre auch
gerne Auto u. würde Sie besuchen, wenn
Sie üb. PV anrufen. Tel. 0176-57889239

Jutta, 58 J., hübsch u. natürlich, auf
Anieb sympathisch, loyal u. verlässlich.
Mag Radtouren, fernsehen zu zweit u. ich
koche leidenschaftlich gerne. Liebe erleben
u. endlich wieder glücklich sein, das
wünsche ich mir mit Dir. Ruf doch mal üb.
PV an, dann könnte es mit uns beiden
richtig gut werden. Tel. 0176-45891543

Verschiedenes

Dienstleistungen für Haus und
Garten. Entrümpelung aller Art.
Tel. 0172 5602097

Planen Sie Ihre nächste Feier?
Schausteller hat noch Termine frei.
Tel. 0172 5602097

Immobilienverkauf

Sie möchten wissen, was Ihre
Immobilie aktuell wert ist?
Bei uns erhalten Sie eine kostenlose
Marktwerteinschätzung.
BKM Immobilienservice Ingo Maintzer
Telefon 05661 9290009

Vermietung

2 ZKB, 50 m², vollmöbliert/kompl. ein-
gerichtete Küche + Waschmaschine
etc., 830 € inkl. NK in Felsberg/OT, Tel.
0160 90112981

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

VIELFALT
SCHAFFT CHANCEN



Stellenangebote



dierichs
Zeitungsdruck

Diesen Job
können wir
Ihnen anbieten ...

... wir suchen motivierte

MEDIENTECHNOLOGEN
Druck (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Herstellung von Druckprodukten
- Bedienen, Einrichten und Wartung der Druckanlagen
- Kontrolle der Druckerzeugnisse im Hinblick auf gleichbleibende Qualität
- Überwachung des gesamten Druckvorgangs

IHR PROFIL

- Idealerweise eine drucktechnische Ausbildung oder eine vergleichsweise langjährige Erfahrung im Druck
- Gutes technisches Verständnis und handwerkliches Geschick und Interesse
- Aufgeschlossen, kommunikativ und verantwortungsbewusst
- Ausgeprägtes Farbsehen
- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Technologien

WAS WIR BIETEN



Vermögenswirksame Leistungen



Jobticket / JobRAD



Leistungsgerechte Vergütung inkl. Urlaubs- und Weihnachtsgeld



kostenfreie Parkplätze

Haben wir Ihr
Interesse geweckt?

Jetzt informieren und mit aussagekräftigen
Bewerbungsunterlagen bewerben an:

Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG
z.Hd. Herrn Stefan Voss
Wilhelmine-Reichard-Str. 1
34123 Kassel
stefan.voss@hna.de



Singles aus
Ihrer Region.

Einfach. Kostenlos. Verlieben.

partner.HNA.de

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich CHEF

www.die-zusteller.de

Volljährig und Frühaufsteher?
Jetzt als Zusteller (m/w/d) deiner Tageszeitung
vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Edermünde
- Fritzlar
- Fritzlar-Ungedanken
- Gudensberg
- Niedenstein

(Als Aushilfen, sozialversicherungspflichtig
oder Minijob möglich.
Mindestalter 18 Jahre)

HNA Vertrieb für Schwalm-Eder:
05681 993441 vts-schwalm-eder@hna.de

die-Zusteller

Auf meiner
Route bin
ich CHEF

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung
vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Edermünde Besse Grifte
- Fritzlar Stadt Züschen
- Guxhagen Ellenberg Stadt Wollrode
- Homberg Stadt
- Körle Empfershausen Stadt
- Melsungen Obermelsungen Stadt
- Morschen Altmorschen Neumorschen
- Niedenstein Kirchberg
- Wabern Hebel

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
0561 203-1175 WhatsApp 0151 61666277

Gut fürs Herz
Deutsche
Herzstiftung

Herzforschung
rettet Leben!

Ihre Spende hilft im Kampf gegen
Herzkrankheiten – eines Tages vielleicht
auch Ihnen und Ihren Angehörigen.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

Spendenkonto
DE71 5005 0201 0000 9030 00

Unsere aktuelle Kollektion



Entdecken Sie unsere Angebote
und lassen Sie sich immer wieder
neu inspirieren.



11,90 €
für Abonnenten

HNA Filzkorb Sparkombi

Der HNA-Filzkorb hat die optimale Größe beim Frühstück für Brötchen oder für Obst und Gemüse. Auch einsetzbar im Wohnzimmer, im Bad oder am Arbeitsplatz.
Groß und Klein im Set:
Großer Filzkorb: ø 30 cm x Höhe 14 cm
Kleiner Filzkorb: ø 20 cm x Höhe 14 cm
13,90 € für Nichtabonnenten



11,90 €
für Abonnenten

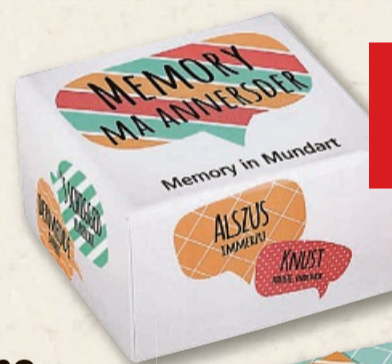
HNA
Shop



19,99 €
für Abonnenten

HNA Vorsorge-Ordner

Was passiert, wenn etwas Unerwartetes geschieht? Der HNA Vorsorge-Ordner wird Sie bei der Regelung Ihrer Angelegenheiten und Wünsche begleiten. Füllen Sie dafür einfach Ihren Vorsorge-Ordner aus und regeln Sie Ihre Vorsorge auf einen Schlag – mit dem guten Gefühl, an alles gedacht zu haben.
24,99 € für Nichtabonnenten



5,90 €
für Abonnenten

HNA Mundart-Memo

Finden Sie die passenden Wortpaare, testen Sie Ihre Mundart-Kenntnisse und lernen Sie spielerisch neue Begriffe dazu. 30 Karten (15 Wortpaare), für 2 – 6 Spieler, Maße: 7,5 x 7,5 x 4,5 cm
7,90 € für Nichtabonnenten



HNA Filztaschen Sparkombi

Ob für den Einkauf, den Transport des Leerguts oder zum Aufbewahren – die graue HNA Filztasche in Groß und Klein im Set.
Große Tasche:
B 35 x H 30 x T 25 cm
Kleine Tasche:
B 25 x H 21 x T 11 cm
13,90 € für Nichtabonnenten

Erhältlich in allen HNA-Geschäftsstellen und unter shop.hna.de (solange der Vorrat reicht).

Alle Preise verstehen sich zuzüglich der Versandkosten, die Sie im Shop einsehen können.